

Rettungsleitfäden für Walzwerke

Zur Herstellung von Material-Mischungen werden Walzwerke ganz unterschiedlicher Größe eingesetzt. Dabei werden Materialien durch einen engen Spalt zwischen zwei Walzen transportiert, erhitzt, vermischt und homogenisiert. Hierzu sind enorm hohe Kräfte erforderlich. Käme jemand mit seinem Arm zwischen die rotierenden Walzen, würde er eingezogen und hätte kaum eine Chance, sich selbst zu befreien.

Eine Reihe von sicherheitstechnischen Maßnahmen soll die Bediener daran hindern, bei laufender Maschine in den Gefahrenbereich zu gelangen. Für den Ernstfall müssen die Rettungskräfte optimal vorbereitet sein.

Hierzu entwickelte die Freudenberg Sealing Technologies GmbH & Co. KG, Weinheim, für jedes Walzwerk einen Leitfaden, der den idealen Rettungsablauf detailliert beschreibt. Fotos zeigen, wie mit den verschiedenen Werkzeugen, etwa Brechstange und Spreizylinder, der Kollege schnell und schonend befreit werden kann.

Zusätzlich wurde an jedem Walzwerk eine Hilfeleistungsstation eingerichtet, in der von der Leiter über Spezialwerkzeuge, Verbandsmaterial bis zur Persönlichen Schutzausrüstung für die Rettungskräfte alles Notwendige bereitgestellt wird. Für das umfassende Konzept erhält Frank Schepula mit seinem Team den Sonderpreis 2012 der Branche Leder. Die für die Rettung notwendigen Schritte werden anschaulich dargestellt und das benötigte Einsatzmaterial wird an Ort und Stelle verfügbar gehalten.

2012

Jahr:
Kategorie:
Kontakt:

2012
Bauarbeiten